

Schimmelpilze in Gebäuden

Information zur Probenahme von Oberflächenkontaktproben / Klebefilmen

INFORMATION

Klebefilmpräparate bieten eine schnelle Methode, um optisch auffällige (verfärbte) Materialoberflächen mit geringer Rauigkeit, z. B. Tapeten, Gipskarton, Feinputz sowie die Oberflächen von Aktenordnern, Archivgut oder Möbeln, auf eine mögliche Schimmelpilzbelastung zu untersuchen.

Der wesentliche Vorteil von Klebefilmpräparaten gegenüber zeitaufwendigen Verfahren, wie es die Laboranalytik von kultivierbaren Schimmelpilzen erfordert, besteht in der unmittelbaren und zeitnahen Auswertung der Probe. Darüber hinaus ermöglicht die Analytik von Klebefilmproben den Nachweis von Pilzstrukturen auf der beprobten Oberfläche unabhängig von deren Keimfähigkeit. Anhand der Anordnung von Myzel und Sporen ist eine differenzierte Beurteilung des Vorhandenseins eines konkreten Befalls oder lediglich einer Kontamination der beprobten Oberfläche möglich.

Baumaterialien mit körniger oder faseriger Oberflächenstruktur, wie Mineralfasern, sehr poröse Putze, Perlite, Schüttungen oder Sand, eignen sich weniger für Untersuchungen mit Klebefilmen. Diese Materialien sollten stattdessen einem Kultivierungsansatz unterzogen werden.

ANLEITUNG ZUR PROBENAHME

Aus Sicherheitsgründen und zur Vermeidung einer Kontamination der Probe sollten bei der Probenahme Nitril-Handschuhe getragen werden.

1. Ein Streifen kristallklaren Tesafilms (Breite: 1,5–2cm; Länge ca. 8–10 cm) wird einseitig oder auch beidseitig ca. 2 cm nach hinten umgeklappt. D.h. die klebende Seite zeigt zur Wand und dient als Kontaktfläche für die potenziellen Schimmelpilzsporen. Die nicht-klebende Seite zeigt zur probenehmenden Person. Die umgeklappten Enden dienen als Kontakt für die Finger.
2. Anschließend wird die Klebefläche gleichmäßig und leicht auf die zu untersuchende Bauteilfläche gedrückt und wieder abgezogen.

3. Kleben Sie bitte den beprobten Klebefilmstreifen auf eine saubere, matte (raue, genarbte) Klarsichtfolie.
4. Bitte nummerieren Sie die Probe auf dem Tesafilmstreifen mit einem wasserfesten Stift.
5. Notieren Sie Ort und Stelle der Probenahme.
6. Senden Sie die Folienprobe mit der Briefpost an uns.

UNTERSUCHUNGSMETHODE

Die Klebefilmuntersuchung erfolgt mittels Hellfeld-Durchlicht Mikroskopie.

Die Klebefilmpräparate werden im Labor angefärbt und Bestandteile wie Schimmelpilzsporen, Sporenträger, Myzel sowie Bakterien, Milben und andere Partikel mikroskopisch ausgewertet.

Sie erhalten von uns einen Prüfbericht mit den qualitativen und semiquantitativen Ergebnissen Ihrer Proben sowie eine Bewertung der Stärke der Besiedlung oder Kontamination. Das Analyseergebnis bezieht sich ausschließlich auf die analysierte Probe.

Für eine detaillierte Ursachenanalyse sowie die Behebung und Sanierung des Schimmelpilzschadens stehen Ihnen unsere auf Schimmelpilzbewertung und -sanierung spezialisierten Sachverständigen gerne zur Verfügung..

ANGEBOTSPREIS

Preis je Probe EUR 50,00 (netto) bzw. EUR 59,50 (brutto)

Bei größeren Stückzahlen und / oder umfangreichen Projekten wenden Sie sich bitte an mikrobiologie.koeln@de.tuv.com.

Der Angebotspreis gilt bis zum 31.12.2026.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH, die Sie unter www.tuv.com/agb in der aktuellen Fassung einsehen können.

Auftragserteilung.

Untersuchung von Oberflächenkontaktproben / Klebefilmen mit Verdacht auf Schimmelbefall.

Hiermit wird die TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH damit beauftragt, die folgenden Dienstleistungen zu den unten aufgeführten Preisen zu erbringen:

- Untersuchung von Oberflächenkontaktproben / Klebefilmen mit Verdacht auf Schimmelbefall
- Der Preis pro Probe beträgt EUR 50,00 (netto)

AUFTRAGGEBER

Name/Firma			
Straße	Nr.	PLZ	Ort
Ansprechpartner		E-Mail	Telefon

RECHNUNGSADRESSE

Name/Firma			
Straße	Nr.	PLZ	Ort
Ansprechpartner		E-Mail	Telefon

ADRESSE DER PROBENAHEME

Straße	Nr.	PLZ	Ort
--------	-----	-----	-----

PROBEN

Nr.	Bezeichnung (z. B. Tapete, Feinputz)	Ort der Probenahme (z. B. Wohnzimmer, Außenwand)
Nr.	Bezeichnung	Ort der Probenahme
Nr.	Bezeichnung	Ort der Probenahme

Bitte senden Sie die Probe(n) an:

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH
LE 124
z. H. Frau Basseme Emamipour
Am Grauen Stein · 51105 Köln

Bitte richten Sie Ihre Rückfragen an:

Frau Basseme Emamipour
TREE_Gefahrstoffe_Probenanalytik@tuv.com
Tel.: 0221 806 1096

HINWEIS: Die Preise sind gültig bis zum 31.12.2026 und verstehen sich zzgl. der zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung gültigen USt. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH, die Sie unter www.tuv.com/agb in der aktuellen Fassung einsehen können.

Ort/Datum	Unterschrift/Stempel
-----------	----------------------

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH
Am Grauen Stein · 51105 Köln
Tel. +49 221 806-1065
TREE_Gefahrstoffe_Probenanalytik@tuv.com
www.tuv.com/gefährstoffe

